



Büro Landrat	Vorlagenart	Vorlagennummer
Aktenzeichen: Datum: 03.07.2012 Verfasser/in: Mentz, Ulrich	Beschlussvorlage	2012/142
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Kommunaler Strukturentwicklungsfonds für den Landkreis Lüneburg - Verteilung der Haushaltsmittel aus dem Haushaltsjahr 2012

Produkt/e:

571-000 Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung

Beratungsfolge

Status	Datum	Gremium
Ö	27.06.2012	Ausschuss für Wirtschaft, Touristik, Verkehrsplanung und ÖPNV
N	16.07.2012	Kreisausschuss

Anlage/n:

ohne

Beschlussvorschlag:

Die Mittel des Kommunalen Strukturentwicklungsfonds aus dem Haushaltsjahr 2012 werden wie folgt verteilt:

Nr.	Kommune	Zwendungszweck	Zuschuss
1	Hansestadt Lüneburg / Gemeinde Adendorf	Wegebau zur Steigerung der Attraktivität des Radverkehrs und zur Erhöhung der Schulwegsicherheit	57.500 €
2	Hansestadt Lüneburg / Gemeinde Deutsch	Wegebau zur Steigerung der Attraktivität des Radverkehrs und zur Erhöhung der Schulwegsicherheit	70.000 €
3	Stadt Bleckede I	Einbau Behindertentoilette in Grundschule	0 €
4	Stadt Bleckede II	Schaffung einer Anlegemöglichkeit für Flöße im Hafen Alt Garge	9.000 €
5	Stadt Bleckede III	Erwerb der Liegenschaften und des Gleiskörpers an der Eisenbahnstrecke Alt Garge – Waldfrieden (Drainenstrecke)	35.000 €
6	Stadt Bleckede IV	Modernisierung Bleckeder Haus	16.475 €
7	Gemeinde Amt Neuhaus	Abriss Nebengebäude im Bereich des Haus des Gastes	17.500 €
8	SG Amelinghausen I	Ausbau der Wegeverbindung zwischen Wohlenbüttel und Soderstorf für touristische Zwecke (Rad-,Reit- und Fußweg)	45.000 €
9	SG Amelinghausen II	Einsatz eines Bürgerbusses zur Erhöhung	35.000 €

		der Mobilität	
10	SG Scharnebeck	Besucherlenkung am Schiffshebewerk in Scharnebeck	29.200 €
11	Gemeinde Echem	Gestaltung Umfeld Bahnhof und Dorfstraße - Bepflanzungen	5.000 €
12	Gemeinde Kirchgellersen	Touristischer Ausbau der Erlebnisstation Einemhof	18.000 €
13	Gemeinde Wendisch Evern	Sanierung von Eisenbahnbrücken (Folgeantrag)	0 €

Sachlage:

Folgende Haushaltsmittel sind im kommunalen Strukturentwicklungsfonds des Landkreises in diesem Haushaltsjahr verfügbar:

Vorhandene Haushaltsmittel	300.000 EUR
+ Restmittel aus 2011	40.000 EUR
Zur Verteilung an Kommunen verfügbar	340.000 EUR

Bis zum 15. 04. 2012 sind folgende Anträge der Kommunen des Landkreises fristgerecht eingegangen: (Die Verwaltung hatte die Frist zur Einreichung der Anträge in diesem Jahr auf Wunsch der Kommunen aufgrund der Kommunalwahlen und der deshalb verzögerten Haushaltsplanung um einen Monat verlängert.)

Nr.	Kommune/ Vorhaben	Antragsdatum	Investitions- summe	beantragter Zuschuss
1	Lüneburg / Gem. Adendorf - Wegeverbindungen	17.02.12	140.000 EUR	70.000 EUR
2	Lüneburg / Gem. Deutsch Evern – Wegeverbindungen	14.12.11	170.000 EUR	85.000 EUR
3	Stadt Bleckede – Einbau Behindertentoilette	13.04.12	12.500 EUR	6.250 EUR
4	Stadt Bleckede – Anlegemöglichkeit für Flöße	13.04.12	18.000 EUR	9.000 EUR
5	Stadt Bleckede – Erwerb Eisenbahnstrecke f. Draisine	13.04.12	90.000 EUR	45.000 EUR
6	Stadt Bleckede - Modernisierung Bleckeder Haus	13.04.12	32.950 EUR	16.475 EUR
7	Gem. Amt Neuhaus - Abriss Gebäude + Errichtg. Parkraum	11.04.12	110.000 EUR	55.000 EUR
8	SG Amelinghausen - touristischer Wegebau	14.07.12	270.000 EUR	54.000 EUR
9	SG Amelinghausen - Bürgerbus	05.04.12	110.000 EUR	35.000 EUR
10	SG Scharnebeck - Besucherlenkung	12.04.12	58.400 EUR	29.200 EUR

	Schiffshebewerk			
11	Gemeinde Echem - Bahnhofsumfeld - Dorfstraße	11.04.12	10.000 EUR	5.000 EUR
12	Gemeinde Kirchgellersen – Erlebnisstation Einemhof	12.04.12	36.000 EUR	18.000 EUR
13	Gemeinde Wendisch Evern - Eisenbahnbrücken (Folgeantrag)	21.03.12	338.900 EUR ./ 76.000 EUR 272.900 EUR	136.450 EUR
	Gesamt			564.375 EUR

Diese Anträge wurden gemäß Ziffer 5.1 der Richtlinie am 25.04.2012 dem Gremium aus Vertretern des Landkreises (Vorsitzender und stellvertretender Vorsitzender des Wirtschaftsausschusses und Landrat) sowie Vertretern der Gemeinden vorgestellt.

Dieses Gremium hat der o. g. Mittelverteilung (siehe Beschluss) einstimmig zugestimmt.

Zu den vorliegenden Anträgen im Einzelnen:

Begründung:

- Nr. 1 Es besteht ein örtliches Interesse an der Sanierung der Wegeverbindungen zwischen Adendorf und Lüneburg für Schüler, Studenten und Berufstätige oder auch für Naherholungssuchende. Aufgrund der nur begrenzt vorhandenen Haushaltsmittel ist jedoch eine anteilige Kürzung erforderlich.
- Nr. 2 Es besteht ein örtliches Interesse an der Sanierung der Wegeverbindungen zwischen Deutsch Evern und Lüneburg für Schüler, Studenten und Berufstätige oder auch für Naherholungssuchende. Aufgrund der nur begrenzt vorhandenen Haushaltsmittel ist jedoch eine anteilige Kürzung erforderlich.
- Nr. 3 Der Einbau einer Behindertentoilette in der Grundschule Bleckede ist erforderlich. Für Investitionen im Grundschulbereich sind jedoch die jeweiligen Kommunen in eigener Zuständigkeit verantwortlich. Hier sollte nach Einschätzung des o. g. Gremiums kein Präzedenzfall für andere kommunale Schulträger geschaffen werden.
- Nr. 4 wichtige und sinnvolle Verbesserung der touristischen Infrastruktur an der Elbe, diese Maßnahme steht in einem direkten Zusammenhang mit dem Leitprojekt „Wassertourismus Elbe“ sowie mit dem „Hot Spots“ Gutachten.
- Nr. 5 Der Erwerb und damit die Sicherung der vorhandenen Eisenbahnstrecke von Alt Garge zum Haltepunkt „Waldfrieden“ für den sehr beliebten Draisinenbetrieb ist aus Sicht des Tourismus nur zu unterstützen. Die Kaufverhandlungen zwischen der Stadt Bleckede und dem jetzigen Eigentümer Vattenfall sind derzeit noch nicht abgeschlossen. Das o. g. Gremium empfiehlt, der Stadt Bleckede einen Zuschuss in Höhe des hälftigen Grundstückskaufpreises zu gewähren, sofern dieser den Betrag von 70.000 EUR nicht überschreitet.
- Nr. 6 Die Modernisierung des Bleckeder Hauses für Vortragsveranstaltungen bzw. Präsentationen ist zwingend erforderlich, um die Attraktivität als große Versammlungsstätte nicht zu gefährden.
- Nr. 7 Die Gemeinde Amt Neuhaus hat nunmehr festgestellt, dass in 2012 zunächst der Abriss einer Baracke im Bereich des Haus des Gastes vorgesehen ist, um in diesem Zuge auch ein direkt angrenzendes Gebäude, welches denkmalgeschützt ist, sanieren zu können. Daraus ergibt sich eine Reduzierung der Investitionskosten auf 35.000 EUR und des anteiligen Kreiszuschusses auf 17.500 EUR. Da der Abriss der o. g. Baracke auch in Verbindung zu dem derzeit in Vorbereitung befindlichen „Arche Zentrum Neuhaus“ steht, wird eine Förderung der Maßnahme empfohlen.

- Nr. 8 Die SG Amelinghausen plant die Sanierung und den touristischen Ausbau einer bestehenden Wegstrecke zwischen Wohlenbüttel und Soderstorf zu einem kombinierten Rad-, Fuß- und Reitweg. Durch die neue Wegeverbindung kann vor allem ein Lückenschluss der bestehenden Wegekonzeption erreicht werden.
- Nr. 9 Entwicklung eines alternativen ÖPNV-Angebotes – Steigerung der Mobilität in den 21 Dörfern der SG Amelinghausen. Es handelt sich um einen einmaligen Investitionszuschuss für den Erwerb eines Kleinbusses.
- Nr. 10 Der Förderantrag splittet sich in zwei Teilmaßnahmen auf: Zum Einen Neugestaltung der Innenfläche des Kreisels am Schiffshebewerk Scharnebeck als „Einfallstor“ in die Samtgemeinde. Zum Anderen soll eine Querungshilfe für Fußgänger u. a. an diesem Kiesel als Besucherlenkung eingerichtet werden.
- Nr. 11 Das Projekt soll die durchfinanzierte Umgestaltung des Bahnhofes Echem durch Pflanzmaßnahmen an der Dorfstraße ergänzen und abrunden.
- Nr. 12 Die Schaffung der Erlebnisstation beinhaltet folgende Teilmaßnahmen: Erlebarmachung eines Gewässerbiotops, Errichtung eines Picknickplatzes sowie Entwicklung einer Postkarte bzw. eines Flyers zur Attraktivierung der Gem. Kirchgellersen für Touristen und Naherholungssuchende. Durch diese Maßnahme wird das in den letzten Jahre ausgebaute touristische Angebot in der SG Gellersen weiter verbessert.
- Nr. 13 Der Gemeinde Wendisch Evern wurde aus den Mitteln des kommunalen Strukturentwicklungsfonds 2011 ein Zuschuss in Höhe von 38.000 EUR auf geschätzte Investitionskosten von 76.000 EUR für die Sanierung einer DB-Eisenbahnbrücke bewilligt. Die Gemeinde teilt nunmehr mit, dass die für die Sanierung weiterer DB-Eisenbahnbrücken erhoffte Zuwendung aus dem Bereich Dorferneuerung nicht fließen wird. Daraus ergibt sich eine Erhöhung der von der Gemeinde Wendisch Evern aufzubringenden Investitionssumme von 76.000 EUR um 272.900 EUR auf insgesamt 338.900 EUR. Auf den Differenzbetrag erbittet die Gemeinde den höchstmöglichen Zuschuss des Landkreises.
- Das Gremium hat die Frage, ob der Landkreis die Kommunen bei den Sanierungskosten für DB-Eisenbahnbrücken aus dem Kommunalen Strukturentwicklungsfonds finanziell unterstützen sollte, verneint. Hier ist zunächst das Gespräch mit den betroffenen Kommunen und der Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG) zu suchen, um alternative Finanzierungsmöglichkeiten zu finden.